



# **Lotteriespezifische Teilnahmebedingungen für Silvester-Millionen**

**– Ausgabe November 2018 –**

## **I. Allgemeine Regelungen**

### **§ 1**

#### **Verbindlichkeit dieser Teilnahmebedingungen**

(1) Bei der Spielteilnahme in den Annahmestellen gelten zusätzlich die Allgemeinen Teilnahmebedingungen für die Spielteilnahme in den Annahmestellen; bei der Spielteilnahme im Internet gelten zusätzlich die Allgemeinen Teilnahmebedingungen für die Spielteilnahme im Internet.

(2) Diese Lotteriespezifischen Teilnahmebedingungen für die Silvester-Millionen (im Folgenden „Lotteriespezifische Teilnahmebedingungen“ genannt) einschließlich eventueller ergänzender Zusatzbestimmungen und den Allgemeinen Teilnahmebedingungen für die Spielteilnahme in den Annahmestellen bzw. für die Spielteilnahme im Internet werden mit Abgabe des Spielvertrags Vertragsbestandteil.

(3) Mit der Zustimmung zu diesen Lotteriespezifischen Teilnahmebedingungen für die Silvester-Millionen und den Allgemeinen Teilnahmebedingungen für die Spielteilnahme in den Annahmestellen bzw. im Internet stimmt der Spielteilnehmer auch behördlich erlaubten Änderungen dieser Teilnahmebedingungen zu, sofern unter Berücksichtigung der beiderseitigen Interessen die Änderung zumutbar ist.

(4) Diese Lotteriespezifischen Teilnahmebedingungen sind in den Annahmestellen und auf der Homepage der Gesellschaft einzusehen bzw. erhältlich. Dies gilt auch für etwaige Änderungen und Ergänzungen dieser Teilnahmebedingungen sowie für Zusatzbestimmungen.

Die Gesellschaft behält sich eine andere Form der Bekanntgabe vor.

## **§ 2**

### **Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Silvester-Millionen**

(1) Für die Lotterie Silvester-Millionen findet in der Regel am 31. Dezember (Spielzeitraum) einmal eine Ziehung im Jahr statt, sofern diese gemäß § 5 Abs. 2 nicht bereits zu einem früheren Zeitpunkt erfolgen kann.

Alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der Ziehung zur Zentrale fehlerfrei übertragen wurden, nehmen an der Ziehung teil, die dem Annahmeschluss folgt.

(2) Gegenstand der Lotterie Silvester-Millionen (Spielformel) ist die Voraussage einer 7-stelligen Losnummer aus der Zahlenreihe 0 000 001 bis 1 250 000. Jede Losnummer wird dabei nur einmal vergeben. Ausgegeben werden für die Ziehung Silvester-Millionen maximal 1.250.000 Losnummern.

Die Gewinnermittlung richtet sich nach Abschnitt III.

## **II. Spielvertrag**

### **§ 3**

#### **Teilnahme mittels Los- bzw. Spielschein / Quicktipp**

(1) Jeder Los- bzw. Spielschein dient ausschließlich zur Eingabe von Daten (Anzahl der gewünschten Lose) für die Vergabe von einer oder mehreren Losnummern durch die Gesellschaft.

(2) Bei der Spielteilnahme, entweder durch Einlesen eines Los- bzw. Spielscheins oder über einen Quicktipp, wird eine 7-stellige Losnummer aus dem Zahlenbereich von 0 000 001 bis 1 250 000 je Spielauftrag vergeben.

## **§ 4**

### **Spieleinsatz**

(1) Der Spieleinsatz beträgt 10,- €.

(2) Die Gesellschaft kann für die einzelnen Arten von Spieldaufträgen festlegen, dass jeweils nur eine bestimmte Anzahl von Spielen gespielt werden kann.

(3) Für die einzelnen Spieldaufträge kann ein Höchst-Einsatz festgelegt werden.

## **III. Gewinnermittlung**

### **§ 5**

#### **Ziehung**

(1) Für die Lotterie Silvester-Millionen findet am 31. Dezember eines jeden Jahres eine Ziehung statt, bei der die gewinnenden Losnummern ermittelt werden. Die Ziehung der Gewinnklassen 1 bis 4 erfolgt elektronisch. Eine manuelle Ziehung aller Gewinnklassen ist möglich.

(2) Sollte die Lotterie Silvester-Millionen bereits vor dem Annahmeschluss am 31. Dezember um 14:00 Uhr ausverkauft sein, so kann die Ziehung auch zu einem früheren Zeitpunkt erfolgen. In diesem Fall wird der Ziehungstermin rechtzeitig auf der Homepage der Gesellschaft sowie per E-Mail über das Terminal an alle Annahmestellen bekannt gegeben.

(3) Für den Ablauf der Ziehung bestimmt die Gesellschaft einen verantwortlichen Ziehungsleiter.

(4) Der Ziehungsleiter trifft alle weiteren für den ordnungsgemäßen Ablauf notwendigen Entscheidungen. Dazu gehören insbesondere Beginn und Ende der Ziehung und die Feststellung der gezogenen Gewinnnummern. Diese Feststellung ist die Grundlage für die Gewinnauswertung nach § 6 Abs. 2.

(5) Besondere Vorkommnisse im Ziehungsablauf und die diesbezüglichen Entscheidungen werden mit Begründung protokolliert.

(6) Art, Ort und Zeitpunkt der Ziehung bestimmt die Gesellschaft.

Die Ziehung ist öffentlich und findet unter notarieller Aufsicht mit Protokollierung statt.

## § 6

### Auswertung

(1) Grundlage für die Spieleinsatz- und Gewinnermittlung sind die auf dem sicheren Speichermedium (siehe jeweils den § 12 Abschluss und Inhalt des Spielvertrags in den Allgemeinen Teilnahmebedingungen für die Spielteilnahme in den Annahmestellen bzw. § 12 Abschluss, Inhalt und Auflösung des Spielvertrags in den Allgemeinen Teilnahmebedingungen für die Spielteilnahme im Internet) lesbar und auswertbar abgespeicherten Daten.

(2) Die Auswertung erfolgt aufgrund der gezogenen Losnummern sowie den fünf 2-stelligen Endziffern.

## § 7

### Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnplan, Gewinnklassen, Gewinnwahrscheinlichkeiten

(1) Von den Spieleinsätzen werden 60 % an die Spielteilnehmer nach den folgenden Bestimmungen ausgeschüttet:

<b>Gewinnklasse</b>	<b>Theoretische Anzahl Gewinne</b>	<b>Einzelgewinn</b>	<b>Gewinnsumme</b>
1	5	1.000.000 €	5.000.000 €
2	6	100.000 €	600.000 €
3	1.275	1.000 €	1.275.000 €
4	62.500	10 €	625.000 €
<b>Summe</b>	<b>63.786</b>		<b>7.500.000 €</b>

In der Lotterie Silvester-Millionen gewinnen

in der Klasse 1

die Spielteilnehmer, deren 7-stellige Losnummer ermittelt wird, je 1.000.000,- Euro,

in der Klasse 2

die Spielteilnehmer, deren 7-stellige Losnummer ermittelt wird, je 100.000,- Euro,

in der Klasse 3

die Spielteilnehmer, deren 7-stellige Losnummer ermittelt wird, je 1.000,- Euro,

in der Klasse 4

die Spielteilnehmer, deren Losnummer in den 2 Endziffern mit einer der fünf gezogenen 2-stelligen Gewinnzahlen in der richtigen Reihenfolge übereinstimmen, je 10,- Euro.

(2) Die Gewinnwahrscheinlichkeiten betragen bei kaufmännischer Rundung auf volle Zahlen in den einzelnen Gewinnklassen

Klasse 1	1 zu	250.000
Klasse 2	1 zu	208.333
Klasse 3	1 zu	980
Klasse 4	1 zu	20.

(3) Jede Losnummer kann maximal einen Gewinn in den Gewinnklassen 1 oder 2 oder 3 erzielen. Zu einem bestehenden Gewinn aus den ersten drei Gewinnklassen kann noch ein Gewinn der Gewinnklasse 4 hinzukommen.

#### **IV. Inkrafttreten**

Die Teilnahmebedingungen in der vorstehenden Fassung gelten erstmals für die Ziehung am Montag, dem 31. Dezember 2018, und treten am 5. November 2018 in Kraft. Sofern die Lotterie nach § 5 Abs. 2 vorzeitig ausverkauft ist, kann die Ziehung auch zu einem früheren Zeitpunkt stattfinden. Dies gilt auch für die Ziehungen im Jahr 2019 und 2020.

Karlsruhe, den 27. September 2018

**Regierungspräsidium Karlsruhe**

Kontaktdaten: Staatliche Toto-Lotto GmbH  
Baden-Württemberg  
Kundenservice  
Nordbahnhofstraße 201  
70191 Stuttgart  
Tel.: 0711 81000-444  
Fax: 0711 81000-318  
E-Mail: [kundenservice@lotto-bw.de](mailto:kundenservice@lotto-bw.de)